

NIEDERSCHRIFT

über die 1. Sitzung des **Schul- und Kulturausschusses Bredstedt** am Dienstag,
dem 15.10.2013, 19:30 Uhr, in Bredstedt, **Amtsverwaltung, Theodor-Storm-Str. 2,**
Sitzungssaal Nr. 304 im 2. OG

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Andreas Lundelius

Bürgermeister

Knut Jessen

Stadtvertreterin

Marion Menzdorf
Margret Werth

Stadtvertreter

Wilfried Bertermann

Bürgerliches Mitglied

Helmut Lorenzen
Uwe Schordasch

Stellvertretendes bürgerliches Mitglied

Sabine Carstens

Protokollführerin

Ute Lassen

Bücherei Bredstedt
Seniorenbeirat

Frau Voß und Frau Walter
Frau Soberski

Husumer Nachrichten: Gäste

Herr Rahn

Nicht anwesend:

Stadtvertreter

Jörg Abelt
Frank-Michael Schoof

Bürgerliches Mitglied

Sven Paulsen

entschuldigt

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder des Schul-, Jugend- und Sportausschusses
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Genehmigung der Niederschrift
- 5 Beratung und Beschlussempfehlung über die Ergänzung von Spielgeräten Spielplätze Emil-Godbersen-Weg sowie Gerichtstraße/Leempelk
- 6 Beratung und Beschlussempfehlung auf Verlängerung der Stundenerhöhung ab 1.4.2014 Bücherei Bredstedt
- 7 Beratung und Beschlussempfehlung über die Aufnahme einer Städtepartnerschaft in Westfriesland
- 8 Beratung und Beschlussempfehlung über die Einrichtung von Outdoorfitnessgeräten für Senioren im Mühlenteichpark
- 9 Beratung und Beschlussempfehlung über die Einrichtung eines Bouleplatzes im Mühlenteichpark
- 10 Haushaltskonsolidierung
- 11 Anträge von Kinder und Jugendlichen*)
- 12 Verschiedenes

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)
--

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, insbesondere Herrn Bürgermeister Jessen, Frau Soberski vom Seniorenbeirat, Herrn Rahn von den Husumer Nachrichten, Frau Walter und Frau Voß von der Bücherei sowie die anwesenden Gäste.

Der Ausschussvorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Frau Lassen, Amt Mittleres Nordfriesland, wird zur Protokollführerin bestellt.

Zu Punkt 2 der TO: (Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder des Schul-, Jugend- und Sportausschusses)

Der Ausschussvorsitzende nimmt die Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder vor. Er trägt die Verpflichtungsformel vor und verpflichtet Herrn Schordasch, Herrn Lorenzen sowie Frau Carstens. Die bürgerlichen Ausschussmitglieder nehmen ihr Amt an.

Zu Punkt 3 der TO: (Einwohnerfragestunde)

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Zu Punkt 4 der TO:
(Genehmigung der Niederschrift)

Die Niederschrift wird genehmigt.

Zu Punkt 5 der TO:
(Beratung und Beschlussempfehlung über die Ergänzung von Spielgeräten Spielplätze Emil-Godbersen-Weg sowie Gerichtstraße/Leempelk)

Der Vorsitzende erörtert kurz die Thematik. Für die Ausstattung sind im Haushaltsjahr 2014 20.000,00 € eingeplant. Es entsteht eine kurze Diskussion, ob der Spielplatz im Emil-Godbersen-Weg noch genutzt wird. Dieser Spielplatz wird vor allen Dingen von auswärtigen Familien als Ausflugsziel sowie von den Kindergärten genutzt. Der Ausschussvorsitzende schlägt vor sich noch mal Spielgeräte bei Herrn Jessen in Dreisdorf anzuschauen. Die Ausschussmitglieder Herr Schordasch, Frau Werth sowie der Ausschussvorsitzende Herr Lundelius werden die Spielplätze anschauen und einen Termin mit Herrn Jessen vereinbaren.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig Neubeschaffung von Spielgeräten im Werte von 20.000,00 € im Frühjahr 2014 für die Spielplätze Emil-Godbersen-Weg sowie Gerichtstraße/Leempelk.

Zu Punkt 6 der TO:
(Beratung und Beschlussempfehlung auf Verlängerung der Stundenerhöhung ab 1.4.2014 Bücherei Bredstedt)

Der Ausschussvorsitzende erörtert kurz die Problematik und gibt das Wort weiter an Frau Voß. Die Ausleihzahlen im Bereich Kinder/Jugendliche sowie DVD's sind zurückgegangen. Die Schüler haben länger Schule und lesen dadurch weniger. Die Leserzahlen an sich sind gleich geblieben.

Es werden mehr Veranstaltungen angeboten (Ferienleseclub, Spielenachmittage, Bilderbuchkino etc.) Ohne die bleibende Stundenerhöhung könnten die Angebote nicht stattfinden.

Herr Bürgermeister Jessen wendet ein, dass er der Stundenerhöhung mit einer Befristung empfehlen würde, da er das Konzept gerne beim Ministerium in Kiel vorstellen möchte. Dies würde bedeuten eine Verlängerung vom 01.01.2014 bis 31.12.2014. Danach sollte über eine Entfristung nachgedacht werden. (Es wird darauf hingewiesen, dass die Verlängerung zum 01.01.2014 erfolgt, nicht wie irrtümlich im TOP 6 ab 1.4.2014).

Der Ausschuss stimmt der Befristung der Stundenerhöhung vom 01.01.2014 bis 31.12.2014 einstimmig zu.

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung und Beschlussempfehlung über die Aufnahme einer Städtepartnerschaft in Westfriesland)

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass Herr Dr. Steensen vom Nordfriisk Institut mit dem Vorschlag „Aufnahme einer Städtepartnerschaft in Westfriesland“ an die Stadt Bredstedt herangetreten ist. Dies könnte interessant für die Stadt Bredstedt sein, da man voneinander lernen und andere Regionen kennenlernen könnte. Man sollte auf jeden Fall das Nordfriisk Institut bei der Auswahl mit einbeziehen.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig die Aufnahme einer Städtepartnerschaft in Westfriesland.

Zu Punkt 8 der TO:

(Beratung und Beschlussempfehlung über die Einrichtung von Outdoorfitnessgeräten für Senioren im Mühlenteichpark)

(TOP 8 und 9 werden zusammen vorgetragen und abgestimmt)

Der Sparkassenpark gehört der Sparkasse. Es sollte zuerst ein Gespräch mit der Sparkasse geführt werden, ob der Platz am Mühlenteich (hinter dem Haus Peters) für die Outdoorfitnessgeräte für Senioren sowie für den Bouleplatz genutzt werden darf. Es sollten Einzelgeräte, Bouleplatz sowie ein paar Bänke aufgestellt werden. Der Ausschussvorsitzende hat eine Firma ausfindig gemacht für Fitnessgeräte aus Edelstahl für Senioren. Für diese Geräte müsste man ca. 20.000,00 € veranschlagen. Ein Bouleplatz würde ca. 7.000,00 € kosten. Außerdem ist zu überlegen, ob eventuell von der Auflösung von Spielplätzen Spielgeräte für Kinder mit aufgebaut werden könnten.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor zusammen mit dem Seniorenbeirat und einem/einer Physiotherapeuten/Physiotherapeutin Outdoorfitnessgeräte auszusuchen. Für die Finanzierung ist es angedacht, an die Tondern Stiftung heranzutreten.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig zu TOP 8 und 9 einen Antrag auf Finanzierung an die Tondern Stiftung in Höhe von 30.000,00 € zu stellen.

Zu Punkt 9 der TO:

(Beratung und Beschlussempfehlung über die Einrichtung eines Bouleplatzes im Mühlenteichpark)

(siehe TOP 8)

Zu Punkt 10 der TO:

(Haushaltskonsolidierung)

Der Ausschussvorsitzende geht die Punkte in der Liste vom Innenministerium für eventuelle Sparmaßnahmen mit den Ausschussmitgliedern durch.

1. Erhöhung Gebühren Stadtbücherei

Wir liegen mit den Gebühren wie die Stadt Husum. Stadt Niebüll ist geringfügig höher angesetzt. Die Gebühren sollten deshalb nicht erhöht werden.

2. Randstundenbetreuung

Es gibt keine Randstundenbetreuung mehr, da dies durch die Ganztagschulen abgedeckt wird.

3. Schwimmbadgebühren erhöhen

Die Schwimmbadgebühren sind in dieser Saison bereits erhöht worden.

4. Schulverbandsumlagen für Nutzung von Schwimmbädern und Sportplätzen erhöhen

Die Umlagen sind angemessen.

Zu Punkt 11 der TO: (Anträge von Kinder und Jugendlichen*)
--

Es liegen keine Anträge vor.

Zu Punkt 12 der TO: (Verschiedenes)

Frau Menzdorf fragt an, ob es neue Erkenntnisse für eine Überflutungsfläche im Winter zum Schlittschuhlaufen gibt. Angedacht war eine Fläche am Mühlenteich. Nach kurzer Erörterung schlägt Bürgermeister Jessen vor, die Fläche in der Marsch beim Überflutungsbecken zu nutzen. Auch dies werden sich die Ausschussmitglieder Herr Schordasch, Frau Werth sowie der Vorsitzende Herr Lundelius anschauen.

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass am 24.10.2013 ein Gremium aus Kiel vorgestellt wird bezüglich Kunst am Bau an der Gemeinschaftsschule. Da der Betrag für Kunst am Bau höher als 10.000,00 € beträgt muss das Gremium mit einbezogen werden. Für dieses Gremium entstehen Kosten, die von der eigentlichen zur Verfügung stehenden Summe abgezogen werden muss. An diesem Treffen nehmen Frau Menzdorf, die Schulleiterin Frau Alsen sowie Herr Lundelius als Architekt teil. Es werden drei Künstler aus einer anerkannten „Künstlerliste“ ausgesucht. Danach wird ein Wettbewerb gestartet.

Herr Lundelius teilt mit, dass Frau Lichtenberg - Leiterin VHS Bredstedt – bis Juni 2014 noch die VHS leiten wird, dann hört sie auf. Der Bürgermeister erläutert, dass in diesem Jahr ein Update des Abrechnungs- und Listenprogramms für die VHS gekauft wird und im nächsten Jahr ein Laptop angeschafft werden soll, damit die VHS mobiler wird.

Die Stadt Bredstedt ist Träger der VHS. Es sollte ein Aufruf in der Zeitung gestartet werden, wer Interesse an einer ehrenamtlichen Mittätigkeit VHS Bredstedt hat (hierfür wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt). Außerdem sollte überlegt werden, wo zukünftig das Büro der VHS sein soll. Herr Jessen teilt mit, dass die NOSPA genügend Räume zur Verfügung hat und bereit wären einen zur Verfügung zu stellen..

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt um 20:30 Uhr die Sitzung. Er wünscht allen einen guten Heimweg.

Der Ausschussvorsitzende	Die Protokollführerin
gez. Lundelius	gez. Lassen